



Edoardo Bellotti

Edoardo Bellotti ist einer der renommierten Experten für Renaissance und Barockmusik, italienische Orgelliteratur und Generalbass, sowie Improvisation.

An der Universität Pavia (Italien) war er in Orgel und Cembalo ausgebildet worden, bevor er Humanwissenschaft und Theologie studierte.

Seine Tätigkeit als Pädagoge zieht sich durch Italien und Deutschland bis in die USA, wo er von 2012 bis 2018 Professor für Orgel, Cembalo und Improvisation an der renommierten Eastman School of Music, University of Rochester, war.

Edoardo Bellotti verbindet seine Konzertpraxis mit musikwissenschaftlicher Forschung. Regelmäßig veröffentlicht er Artikel und Texte für kritische Ausgaben von Cembalo - und Orgelkompositionen des 17. und 18. Jahrhunderts. Er hat die erste moderne Ausgabe von zwei der wichtigsten barocken Abhandlungen über das Orgelspiel herausgegeben:

Adriano Banchieri *L'Organo suonarino* (Venedig 1605) und Spiridion a Monte Carmelo *Nova Instructio pro pulsandis organis* (Bamberg 1670).

Konzerte, Workshops und Meisterklassen führen ihn nach Europa, USA, Kanada, Korea und Japan.

Seine zahlreichen Aufnahmen auf historischen Orgeln rufen begeisterte Reaktionen in der Musikszene hervor.

Bellotti ist derzeit Professor für Orgel an der Hochschule für Künste in Bremen.